

## Anlage

**D**

### **Erstaufstellung des Bebauungsplanes Nr. I/S 59 „Wohnen am Fechterweg“**

Schalltechnische Untersuchung zur geplanten Bebauung am Fechterweg in Bezug auf einwirkenden Verkehrslärm, Bericht Nr. 21486/A32036/553391-B02, DEKRA Automobil GmbH, Oldentruper Straße 131, 33605 Bielefeld

Stand: August 2019

**Prognose von Schallimmissionen**  
durchgeführt von der Messstelle nach § 29b BImSchG

Auftraggeber: Herr Thomas Jäger  
Marktstraße 1  
33335 Gütersloh

Art des Vorhabens: Wohnhäuser

Lage des Vorhabens: Fechterweg  
33659 Bielefeld (Nordrhein-Westfalen)

Zuständige Behörde: Stadt Bielefeld

Projektnummer: 553391391

Durchgeführt von: DEKRA Automobil GmbH  
Industrie, Bau und Immobilien  
Dipl.-Ing. Thomas Knuth  
Oldentruper Straße 131  
D-33605 Bielefeld  
Telefon: +49.521.92795-79  
E-Mail: thomas.knuth@dekra.com  
KNU

Auftragsdatum: 12.07.2019

Berichtsumfang: 21 Seiten Textteil und 2 Seiten Anhang

Aufgabenstellung: Schalltechnische Untersuchung zur geplanten Bebauung  
am Fechterweg in Hinblick auf den einwirkenden Ver-  
kehrslärm

**Dieser Bericht 5533913191-B02 ersetzt unseren  
Bericht 553391391-B01 vom 07.02.2019**

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Zusammenfassung	3
2 Beauftragung	4
3 Aufgabenstellung	4
4 Berechnungs- und Beurteilungsgrundlagen	4
5 Beschreibung der Örtlichkeiten	5
6 Beurteilungskriterien	6
7 Durchführung der Ausbreitungsberechnungen	8
7.1 Berechnungsverfahren	8
7.2 Berechnungsvoraussetzungen und Eingangsdaten	8
7.3 Berechnungsergebnisse	9
8 Schalltechnische Beurteilung	11
9 Schlusswort	21

## Anlagen

## 1 Zusammenfassung

Der Auftraggeber plant die Entwicklung eines Baugebietes auf dem Gelände östlich der Schienenstrecke zwischen den Haltepunkten Senne und Brackwede in Bielefeld.

Die Situation war im Hinblick auf die Geräuschimmissionen durch den Schienenverkehr auf der Bahnstrecke aus schalltechnischer Sicht zu prüfen (siehe [14]).

Weiterhin sollen nunmehr auf Anforderung der Stadt Bielefeld der Straßenverkehr auf der Windelsbleicher Straße und dem Fechterweg mit betrachtet werden. Darüber hinaus ist nun die Ausweisung des nördlichen Bereiches des Plangebietes als Mischgebiet vorgesehen. Der südliche Teil des Plangebietes ist weiterhin als Allgemeines Wohngebiet anzusetzen.

Die schalltechnische Untersuchung kommt hierbei zu folgenden Ergebnissen:

Die Orientierungswerte der DIN 18005 [1] für ein allgemeines Wohngebiet werden während der Tages- und Nachtzeit unter Berücksichtigung der Bebauung in Teilbereichen überschritten. Die Ergebnisse sind unter Punkt 7.3 bzw. im Anhang dokumentiert. Es werden die maßgeblichen Außenlärmpegel in Form von Rasterkarten dargestellt. Die maßgeblichen Außenlärmpegel liegen in weiten Teilen im Lärmpegelbereich II.

Die abschließende immissionsschutz- und planungsrechtliche Beurteilung bleibt der Genehmigungsbehörde vorbehalten.

## 2 Beauftragung

Am 12.07.2019 wurde die DEKRA Automobil GmbH von Herrn Thomas Jäger aus 33335 Gütersloh mit der Durchführung der vorliegenden schalltechnischen Untersuchung beauftragt.

## 3 Aufgabenstellung

Der Auftraggeber plant die Entwicklung eines Baugebietes auf dem Gelände östlich der Schienenstrecke zwischen den Haltepunkten Senne und Brackwede in Bielefeld.

Im Rahmen der hier vorliegenden schalltechnischen Untersuchung sind die zu erwartenden Geräuschimmissionen durch den Verkehrslärm unter Berücksichtigung eines Mischgebietes im Norden und eines Allgemeinen Wohngebietes im Süden darzustellen. Es sind die zu erwartenden Außenlärmpegel gemäß DIN 4109 [2] für den bauordnungsrechtlichen Nachweis zum Schutz gegen Außenlärm aufzuführen.

## 4 Berechnungs- und Beurteilungsgrundlagen

Der Bearbeitung liegen die folgenden Vorschriften, Richtlinien und projektbezogenen Unterlagen zugrunde.

- |                 |   |
|-----------------|---|
| [1] DIN 18005-1 | „Schallschutz im Städtebau“ (07/2002) Teil 1 „Grundlagen und Hinweise für die Planung“ (07/2002)<br>Beiblatt 1 zu DIN 18005 „Berechnungsverfahren Schalltechnische Orientierungswerte für die städtebauliche Planung“ (05/1987) |
| [2] DIN 4109-1  | „Schallschutz im Hochbau – Teil 1: Mindestanforderungen“ (01/2018)  |
| [3] DIN 4109-2  | „Schallschutz im Hochbau – Teil 2: Rechnerische Nachweise der Erfüllung der Anforderungen“ (01/2018)  |
| [4] VV TB NRW   | Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen für das Land Nordrhein-Westfalen (01/2019)   |
| [5] 16.BImSchV  | 16. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutz-Gesetzes (Verkehrslärmschutzverordnung – 16.BImSchV) (12/2014)  |
| [6] RLS-90      | „Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen RLS-90“ des Bundesministers für Verkehr, Abt. Städtebau (1990)   |

[7] RB-Lärm92	Rechenbeispiele zu den Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen des Bundesministers für Verkehr; Abt. Straßenbau (Ausgabe 1992)
[8] Schall 03	„Richtlinie zur Berechnung der Schallimmissionen von Schienenwegen Schall 03“ der Deutschen Bundesbahn, Zentralamt München (Akustik 03) (12/2014)
[9] Pläne	Gestaltungs- und Nutzungsplan; Enderweit + Partner Gmb; überlassen per Mail am 09.08.2019
[10] Lageplan	Datenlizenz Deutschland - Namensnennung – Version 2.0 Land NRW (2019) <a href="http://www.openstreetmap.org/copyright">www.openstreetmap.org/copyright</a>
[11] Auskünfte	Mündliche und schriftliche Auskünfte des Auftraggebers und Planers
[12] Streckenbelegung	Daten der Bahnstrecke; zur Verfügung gestellt von der DB AG
[13] Verkehrsdaten	überlassen von der Stadt Bielefeld per Mail am 03.07.2019
[14] Gutachten	553391391-B01 DEKRA Automobil GmbH vom 07.02.2019

## 5 Beschreibung der Örtlichkeiten

Das östlich der Bahnstrecke liegende Plangebiet sowie die umliegende Bebauung sind der folgenden Abbildung zu entnehmen. Die Erschließung erfolgt vom nördlich gelegenen Fechterweg aus. In östlicher Richtung verläuft in einiger Entfernung und getrennt durch mehrere vorhandene Wohnhäuser die Windelsbleicher Straße. Es wird die Schutzwürdigkeit eines Mischgebietes im Norden und die eines Allgemeinen Wohngebietes im Süden unterstellt (s. Anlage).

Das Plangebiet grenzt unmittelbar an die Bahnlinie. Es ist die Errichtung einer streckenbegleitenden Schallschutzmauer auf der gesamten Länge des Plangebietes mit einer Höhe von 2 m geplant. Rings um das Gelände befinden sich bestehende Ein- bzw. Mehrfamilienhäuser. Eine schalltechnisch relevante Topographie ist nicht vorhanden.



*Planung zu berücksichtigen Ziele des Schallschutzes..., sie sind keine Grenzwerte.“*

In Bezug auf die städtebauliche Planung heißt es:

*„Die Abwägung kann in bestimmten Fällen bei Überwiegen anderer Belange - insbesondere in bebauten Gebieten – zu einer entsprechenden Zurückstellung des Schallschutzes führen“*

*„In vorbelasteten Bereichen, insbesondere bei vorhandener Bebauung, bestehenden Verkehrswegen und in Gemengelage, lassen sich die Orientierungswerte oft nicht einhalten. Wo im Rahmen der Abwägung mit plausibler Begründung von den Orientierungswerten abgewichen werden soll, weil andere Belange überwiegen, sollte möglichst ein Ausgleich durch andere geeignete Maßnahmen (z.B. geeignete Gebäudeanordnung und Grundrissgestaltung, bauliche Schallschutzmaßnahmen – insbesondere für Schlafräume) vorgesehen werden.“*

Für die Beurteilung der gesunden Wohnverhältnisse ist es im Rahmen der Bauleitplanung bei zahlreichen Kommunen gängige Praxis, die Immissionsgrenzwerte der 16.BImSchV [5] als Erkenntnisquelle heranzuziehen, obwohl diese Verordnung lediglich für die Beurteilung der Geräuschimmissionen bei neuen oder baulich geänderten Verkehrswegen gilt. Die Obergrenze der städtebaulichen Verträglichkeit bei einer heranrückenden Wohnbebauung wird oftmals bei den Immissionsgrenzwerten für ein Mischgebiet festgelegt. In einigen Fällen wird diese Grenze erst bei den sog. Sanierungsgrenzwerten der Verkehrslärmschutzrichtlinie gesehen.

Bei Überschreitungen werden üblicherweise Anforderungen an den baulichen Schallschutz der Außenbauteile gefordert. Die Dimensionierung richtet sich zumeist nach den Vorgaben der DIN 4109 [2] auf Grundlage von maßgeblichen Außenlärmpegeln. In der nachfolgenden Tabelle 1 werden die genannten Orientierungs- bzw. Immissionsgrenzwerte für Verkehrsgeräuschimmissionen zusammenfassend dargestellt.

**Tabelle 1 – Städtebauliche Orientierungswerte und Immissionsgrenzwerte in dB(A)**

Gebietseinstufung	WA / MI	
	Regelwerk	DIN 18005
Zielwert tags	55 / 60	59 / 64
Zielwert nachts	45 / 50	49 / 54

## 7 Durchführung der Ausbreitungsberechnungen

### 7.1 Berechnungsverfahren

Die Ermittlung der durch den Verkehr verursachten Beurteilungspegel erfolgt nach dem in der DIN 18005 [1] genannten Berechnungsverfahren der Schall 03 [8] für den Schienenverkehr und der RLS-90 für den Straßenverkehr.

### 7.2 Berechnungsvoraussetzungen und Eingangsdaten

Im Folgenden werden die den Berechnungen zugrunde gelegten Emissionsansätze und Frequentierungen zusammengefasst.

#### Schienenverkehr

Für die westlich verlaufende Bahnlinie wird gemäß [12] von folgenden Streckenbelegungsdaten (Prognosewerte 2030) ausgegangen.

<b>Strecke 2960</b>		<b>Daten nach Schall03 gültig ab 01/2015</b>							
Abschnitt	<b>Hövelhof - BI-Brackwede</b>								
Bereich	<b>Sennestadt Fechterweg</b>								
von_km	<b>30,0</b>		bis_km	<b>32,0</b>					
<b>Prognose 2030</b>		gemäß aktueller Bekanntgabe der Zugzahlenprognose 2030 des Bundes,							
Zugart-	Anzahl	Anzahl	v_max	Fahrzeugkategorien gem Schall03 im Zugverband					
Traktion	Tag	Nacht	km/h	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl
RV-VT	0	2	100	6_A10	1				
RV-VT	63	3	100	6_A10	3				
	63	5	<b>Summe beider Richtungen</b>						

#### Straßenverkehr

Die Geräuschmissionen durch den öffentlichen Kfz-Verkehr werden nach den Vorgaben der RLS-90 [6] ermittelt. Grundlage der Berechnungen sind die überlassenen Eingangsdaten entsprechend [13], diese werden folgend zusammenfassend dargestellt.

Bezeichnung Straßenabschnitt	DTV <sub>2030</sub> [Kfz/24h]	SV <sub>2,8t</sub> - Anteil,tags [%]	SV <sub>2,8t</sub> - Anteil,nachts	v [km/h]
Windelsbleicher Straße (nördlich Fechterweg)	9.940	11,1	3,3	50
Windelsbleicher Straße (südlich Fechterweg)	9.880	11,2	3,4	50
Windelsbleicher Straße (südlich Segelweg)	9.760	11,2	3,4	50
Fechterweg (zw. Bahnübergang und Windelsbleicher Straße)	630	15,1	4,6	50
Fechterweg (Ber. Bahnübergang)	630	15,1	4,6	10

Die Aufteilung auf den Tages- / Nachtzeitraum erfolgte nach [7]. Es wird davon ausgegangen, dass in diesen Werten die durch das Plangebiet induzierten Verkehre in diesen Werten enthalten sind.

Zu erkennen ist, dass die Werte für den SV-Anteil über den eigentlich mit Sicherheiten behafteten anzusetzenden Werten der RLS-90 [6] liegen. Hier ist unter Umstände zu prüfen, ob dies auf ein singuläres Ereignis zurückzuführen ist.

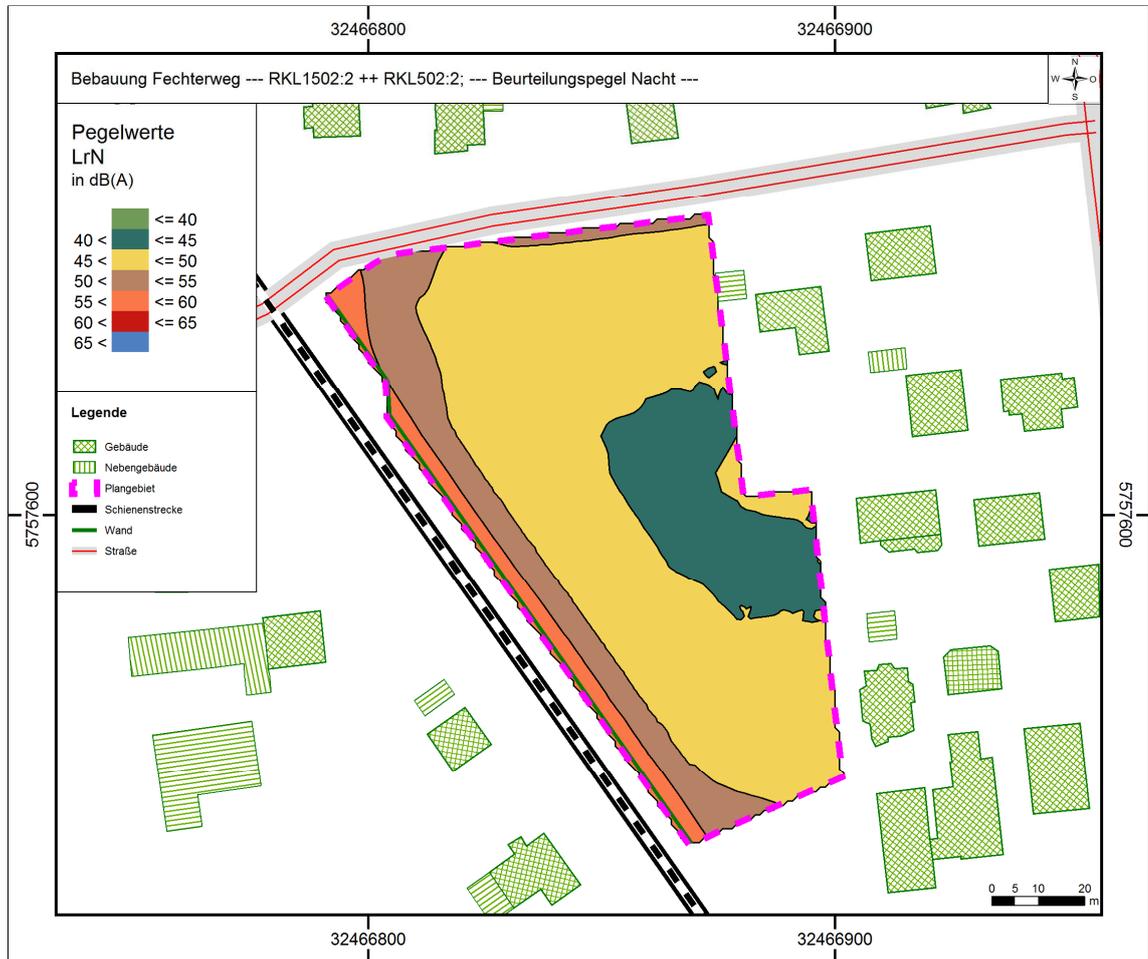
Ampelanlagen sind nicht zu berücksichtigen. Eine zu berücksichtigende Steigung ist nicht vorhanden. Zu- /Abschläge aufgrund der Fahrbahnoberfläche wurden nicht berücksichtigt.

### 7.3 Berechnungsergebnisse

Im Folgenden werden die Ergebnisse für das 1. OG in der Nacht für die

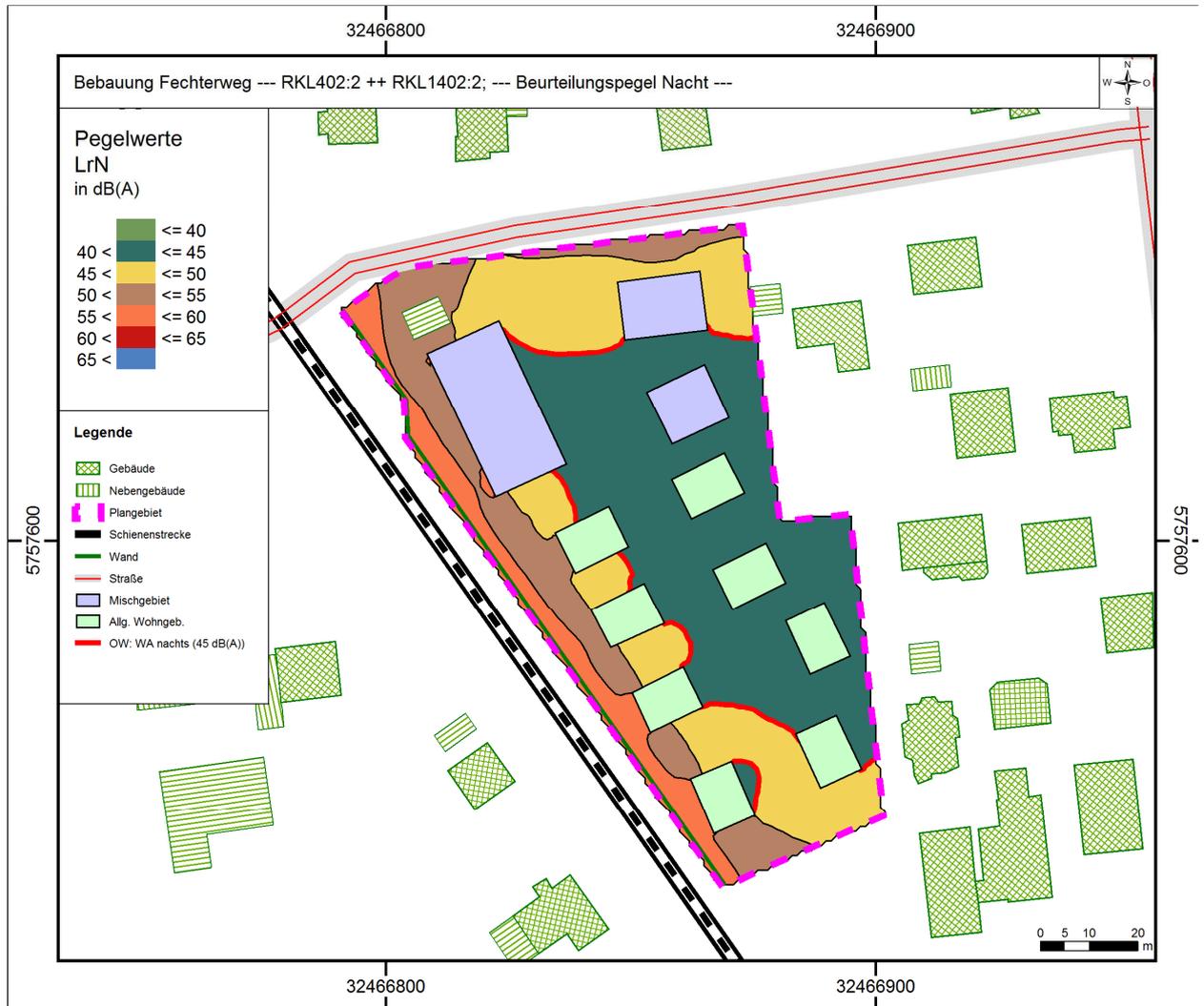
- Variante 1: Ausbreitung ohne Berücksichtigung der Gebäude innerhalb und mit Berücksichtigung der Gebäude außerhalb des Plangebietes (freie Schallausbreitung)
- Variante 2: Ausbreitung mit Berücksichtigung einer eventuellen Gebäudeanordnung innerhalb des Plangebietes und der Bestandsgebäude.

Dabei wird in der Variante 2 auch die Reflexion des Plangebäudes berücksichtigt. Dies führt teilweise zu im Vergleich zur freien Schallausbreitung erhöhten Beurteilungspiegeln. Eine eventuelle Gebäudeanordnung wurde dem vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Plansatz entnommen. Dabei wurden die Häuser entsprechend der Planung in das Berechnungsmodell eingestellt.



**Abbildung 2 – Rasterlärmkarte / Beurteilungspegel ausgehend vom Straßen- und Schienenverkehr ohne Berücksichtigung der Plangebäude in 5,2 m Höhe in der Nacht**

Es ist zu erkennen, dass die zu erwartenden Beurteilungspegel Teilen des Plangebietes 45 dB(A) in der Nacht unterschreiten. Im nördlichen Bereich wird der Mischgebietswert von 50 dB(A) in weiten Teilen unterschritten.



**Abbildung 3 – Rasterlärnkarte / Beurteilungspegel ausgehend vom Straßen- und Schienenverkehr mit Berücksichtigung der Plangebäude in 5,2 m Höhe in der Nacht**

Es ist zu erkennen, dass östlich der ersten Baureihe mit Beurteilungspegeln von weniger als 45 dB(A) zu rechnen ist. Im nordwestlichen Mischgebiet werden in den meisten Fällen 55 dB(A) unterschritten.

## 8 Schalltechnische Beurteilung

Die Untersuchung hat Folgendes ergeben:

### Tags ohne Gebäude:

Der städtebauliche Orientierungswert der DIN 18005 [1] für ein Allgemeines Wohnge-

biet wird im östlichen Bereich des Plangebietes unterschritten und im westlichen Bereich überschritten. Der Immissionsgrenzwert der 16.BImSchV [5] für ein Allgemeines Wohngebiet wird im westlichen Teilbereichen des Plangrundstücks überschritten. Im Bereich des Mischgebietes werden die Zielwerte in weiten Teilen unterschritten.

**Tags mit Gebäuden:**

Der städtebauliche Orientierungswert der DIN 18005 [1] für ein Allgemeines Wohngebiet wird an den meisten Gebäudeseiten unterschritten. Lediglich in der ersten Baureihe werden sie an der quellenzugewandten Seite überschritten.

**Nachts ohne Gebäude:**

Die Zielwerte aus der 16.BImSchV [5] bzw. der DIN 18005 [1] werden in weiten Teilen des Plangebietes unterschritten.

**Nachts mit Gebäuden:**

Die Zielwerte aus der 16.BImSchV [5] bzw. der DIN 18005 [1] werden in weiten Teilen des Plangebietes unterschritten.

**8.1 Hinweise für die Beurteilung**

Es ist weiterhin darauf hinzuweisen, dass die 16.BImSchV [5] lediglich die zulässigen Geräuschimmissionen beim Neubau bzw. einer wesentlichen baulichen Änderung von Bahnstrecken regelt und hier nur hilfsweise herangezogen wird. Absolute Obergrenzen im Sinne von gesetzlichen Regelungen für den hier vorliegenden Fall einer neu geplanten Wohnbebauung im Einwirkungsbereich einer Bahnstrecke existieren nicht.

Ein Nachweis des Schallschutzes gegen Außenlärm (passiver Schallschutz) wäre gemäß DIN 4109, Ausgabe 2018 [2] zu führen.

Hiernach ist ein Abschlag in Höhe von 5 dB zu verwenden. DIN 4109 [2] legt unter Pkt. 4.4.5.3 fest: „Aufgrund der Frequenzzusammensetzung von Schienenverkehrsgeräuschen in Verbindung mit dem Frequenzspektrum der Schalldämm-Maße von Außenbauteilen ist der Beurteilungspegel für Schienenverkehr pauschal um 5 dB zu mindern.“

Zur Bildung des maßgeblichen Außenlärmpegels sind zu den errechneten Beurteilungspegeln tags 3 dB(A) zu addieren.

## 8.2 Aktive Schallschutzmaßnahmen

Nachfolgend werden grundsätzlich Möglichkeiten dargestellt, die Geräuschemissionen an den geplanten Gebäuden zu reduzieren. Es sollte geprüft werden, ob diese Maßnahmen mit den sonstigen Belangen vereinbar sind.

### Grundrissgestaltung

Soweit möglich, sollten an den besonders belasteten Gebäudewestseiten keine schutzbedürftigen Räume oder zumindest keine Schlafräume vorgesehen werden. Sofern möglich, kann hier auch eine Art Vorzone in Form eines verglasten Laubenganges vorgesehen werden.

### Außenwohnbereiche

Terrassen und Balkone sollten vornehmlich an den östlichen Gebäudeseiten geplant werden (Schallschatten).

## 8.3 Passive (bauliche) Schallschutzmaßnahmen

Die Beurteilung der städtebaulichen Verträglichkeit der Planungen obliegt der Genehmigungsbehörde. Nachfolgend werden die sich aus den ermittelten Geräuschemissionen ergebenden Anforderungen an den Schallschutz der Gebäudehülle beispielhaft dargestellt.

Nach DIN 4109 [2] ergibt sich die Anforderung an die Schalldämmung von Außenbauteilen (gesamtes bewertetes Bau-Schalldämm-Maß) nach folgender Gleichung

$$R'_{w,ges} = L_a - K_{Raumart}$$

mit:

$L_a$  Maßgeblicher Außenlärmpegel nach DIN 4109, Teil 2

$K_{Raumart}$  30 dB für Aufenthaltsräume in Wohnungen, Übernachtungsräume in Beherbergungsstätten, Unterrichtsräume, u. ä.

Das erforderliche gesamte bewertete Bau-Schalldämm-Maß wird um einen Wert zur Berücksichtigung des Verhältnisses der schallübertragenden Außenbauteilfläche zur Grundfläche des Raumes korrigiert. Weiterhin ist ein Sicherheitsbeiwert von 2 dB(A) zu berücksichtigen.

Die Berechnungen zur Ermittlung des maßgeblichen Außenlärms sind getrennt für tags

und nachts durchzuführen. Nachts ist bei Schlafräumen aufgrund der erhöhten Störwirkung ein Zuschlag von 10 dB(A) zu addieren. Maßgeblich ist für Schlafräume die Lärmbelastung derjenigen Tageszeit, die die höhere Anforderung ergibt.

Zur Bildung des maßgeblichen Außenlärmpegels sind zu den errechneten Beurteilungspegeln zusätzlich 3 dB(A) zu addieren. Immissionsrelevante gewerbliche Nutzungen sind nach Inaugenscheinnahme nicht vorhanden, so dass auf die Addition des Immissionsrichtwertes verzichtet wird.

Bei Schienenlärm ist gem. DIN 4109 [2] ein Abschlag von 5 dB(A) auf die Beurteilungspegel zu berücksichtigen (s. Pkt. 8.1).

Somit ergeben sich die maßgeblichen Außenlärmpegel ( $L_a$ ) aus den Beurteilungspegeln  $L_r$  und Zu- und Abschlägen wie folgt:

$$L_a = L_{r,Kfz\text{-Verkehr}} + (L_{r,Bahn\text{-Verkehr}} - 5) + 3 \text{ dB(A) für den Tageszeitraum.}$$

bzw. :

$$L_a = L_{r,Kfz\text{-Verkehr}} + (L_{r,Bahn\text{-Verkehr}} - 5) + 10 + 3 \text{ dB(A) für den Nachtzeitraum}$$

Dabei sind die Additionen der Beurteilungspegel energetisch und die der Zu- / Abschläge (Hier: „-5“, „10“ und „3“) arithmetisch durchzuführen.

Die einzelnen Werte des Außenlärmpegels an den jeweiligen Fassaden sind der folgenden Darstellung zu entnehmen. Dabei wird der höchste Pegel je Fassade dargestellt.



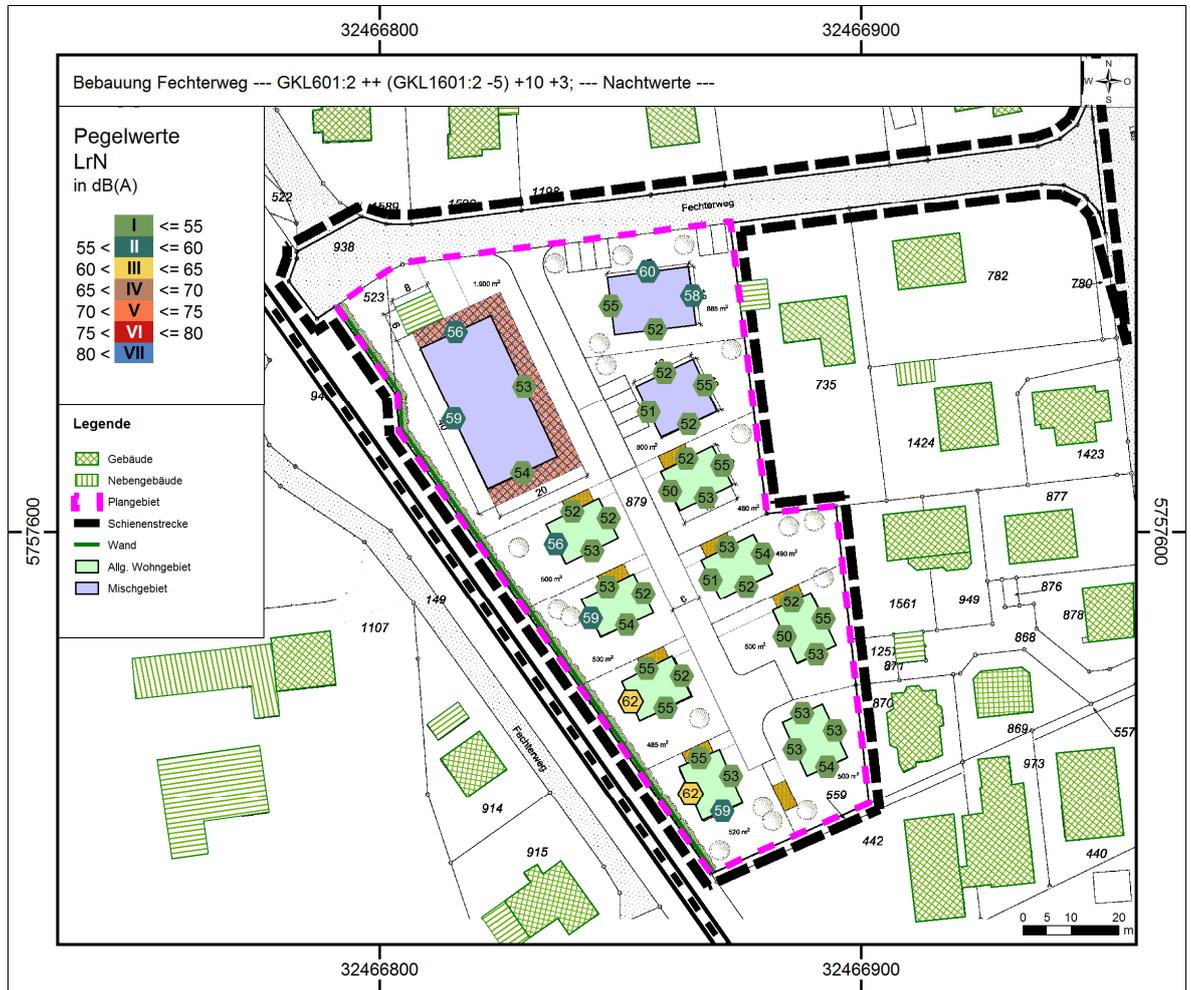


Abbildung 5 – maßgeblicher Außenlärmpegel an den einzelnen Fassadenpunkten - Nacht

Im Bauantragsverfahren müssen die Anforderungen auf Grundlage einer konkreten Planung der Grundrisse und der Außenbauteile konkretisiert werden.

#### 8.4 Mögliche Festsetzungen im Bebauungsplan

Mögliche Festsetzungen für die einzelnen Geschosse im Bebauungsplan sind den folgenden Abbildungen zu entnehmen. Diese berücksichtigen die wie oben beschriebenen erhöhten Beurteilungspegel der Berechnungen ohne Berücksichtigung der Plangebäude. Bei Bedarf können die die Karten unter Berücksichtigung von 1 dB Iso-Schritten dargestellt werden.



Abbildung 6: maßgeblicher Außenlärmpegel in Lärmpegelbereichen im EG auf Basis der Tageswerte







**Abbildung 9: maßgeblicher Außenlärmpegel in Lärmpegelbereichen im 1.OG auf Basis der Nachtwerte**

Dabei sind die Nachtwerte maßgeblich wenn sie für Schlafräume den höheren Wert im Vergleich zu den Tageswerten ergeben.

Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens wird ein Nachweis zum Schutz gegen Außenlärm erforderlich. Die Schalldämm-Maße werden nur bei geschlossenen Fenstern erreicht. Es sind die Lüftungstechnischen Belange zu beachten.

## 9 Schlusswort

Eine abschließende immissionsschutzrechtliche Beurteilung bleibt der zuständigen Behörde vorbehalten.

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf das genannte Gebiet im beschriebenen Zustand. Eine Übertragung auf andere Vorhaben ist nicht zulässig.

Eine auszugsweise Vervielfältigung des Berichtes darf nur nach schriftlicher Genehmigung der DEKRA Automobil GmbH erfolgen.

Bielefeld, 27.08.2019

**DEKRA Automobil GmbH**  
Industrie, Bau und Immobilien

Sachverständiger



Dipl.-Ing. (FH) Daniel Möller

Projektleiter

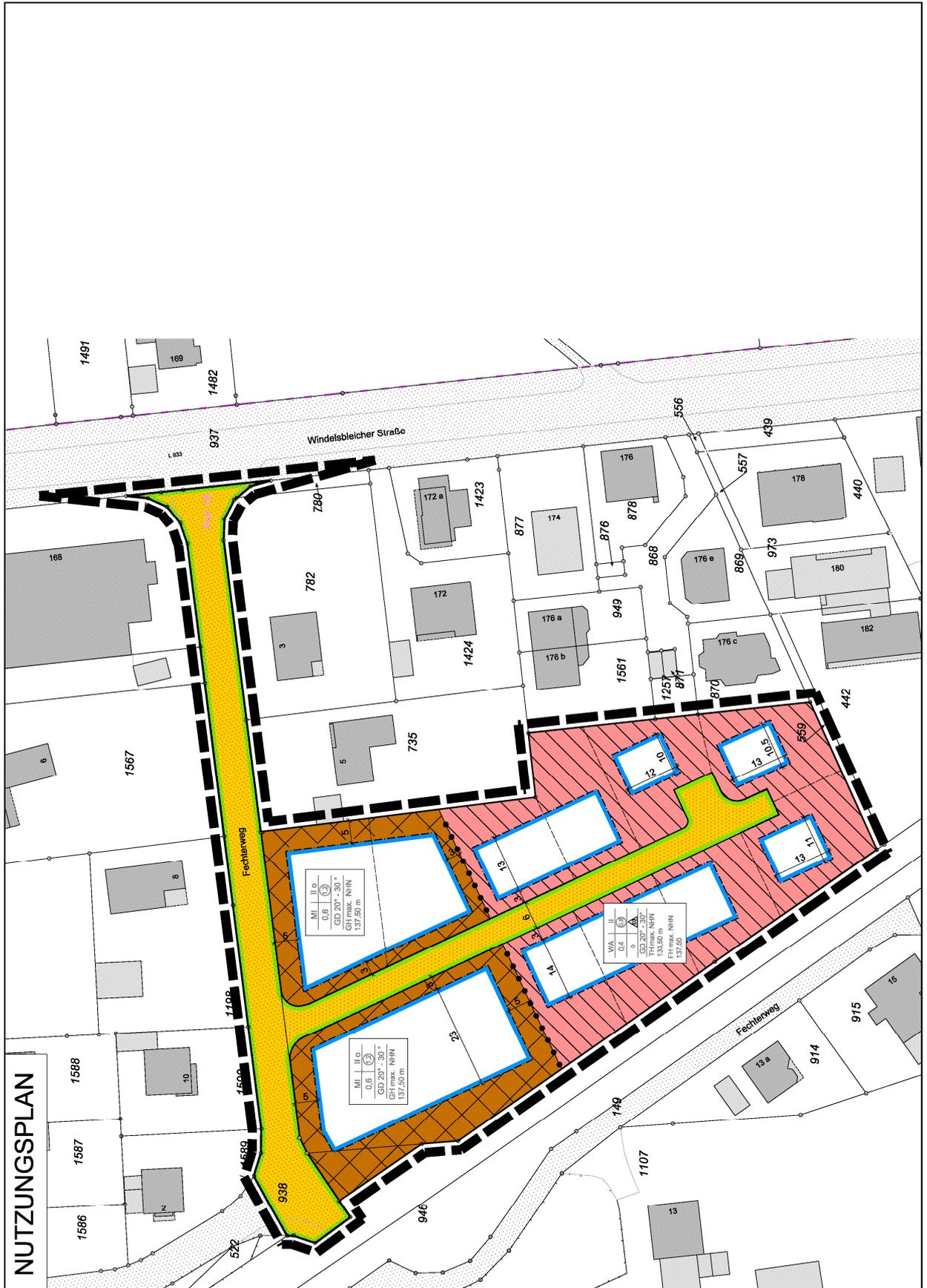


Dipl.-Ing. Thomas Knuth

**Bericht- Nr.: 21486/A32036/553391391-B02**

**Anlage**  
**zum Bericht 553391391-B02 vom 27.08.2019**





**Ergänzung zur Prognose von Schallimmissionen** (Bericht Nr. 5533913191-B02)  
der DEKRA Automobil GmbH  
Stand: Mai 2020

Für eine konkrete Ableitung von notwendigen Lärmschutzmaßnahmen wurden durch das Umweltamt ergänzende Darstellungen in Form von farbigen Lärmrasterkarten ohne 2 m hohe Lärmschutzwand für alle geplanten Geschosse und eine tabellarische Aufführung der Immissionspegel ohne und mit Lärmschutzwand für alle geplanten Geschosse angefordert.

(s. Stellungnahme, welche mit ausgelegt wurde, unter Punkt „5. Lärmschutz“)

Im Folgenden sind diese Ergänzungen aufgeführt.

32466800

32466900

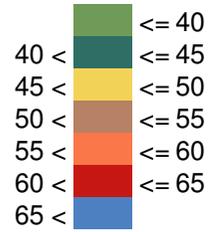


DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden EG o. LSW - St. --- Beurteilungspegel Tag --- 2,4 m - Straße

Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)



Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße

5757600

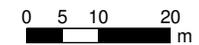
5757600



32466800

32466900

# Übersichtsplan



32466800

32466900

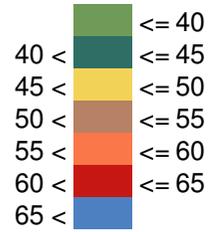


DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden EG o. LSW - St. --- Beurteilungspegel Nacht --- 2,4 m - Straße

Pegelwerte  
LrN  
in dB(A)



Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße

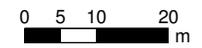
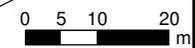


32466800

32466900

5757600

5757600



Übersichtsplan

32466800

32466900



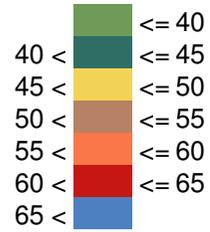
DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden 1OG o. LSW - St. --- Beurteilungspegel Tag --- 5,2 m - Straße



Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)

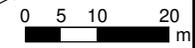


Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße

5757600

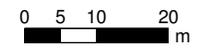
5757600



32466800

32466900

# Übersichtsplan





32466800

32466900

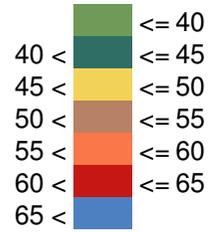


DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden 2OG o. LSW - St. --- Beurteilungspegel Tag --- 8 m - Straße

Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)



Legende

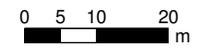
- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße



32466800

32466900

Übersichtsplan



32466800

32466900



DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden 2OG o. LSW - St. --- Beurteilungspegel Nacht --- 8 m - Straße

Pegelwerte  
LrN  
in dB(A)

<= 40	Dark Green
40 <	Medium Green
45 <	Yellow
50 <	Orange
55 <	Red
60 <	Dark Red
65 <	Blue

Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße

5757600

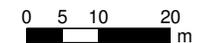
5757600



32466800

32466900

# Übersichtsplan



32466800

32466900

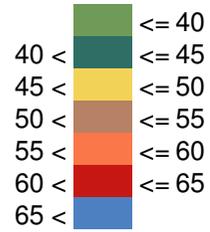


DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden EG o. LSW - Sch. --- Beurteilungspegel Nacht --- 2,4 m - Schiene

Pegelwerte  
LrN  
in dB(A)

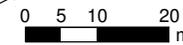


Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße

5757600

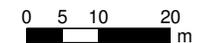
5757600



32466800

32466900

# Übersichtsplan



32466800

32466900

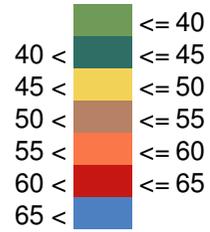


DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden EG o. LSW - Sch. --- Beurteilungspegel Tag --- 2,4 m - Schiene

Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)



Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße



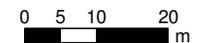
5757600

5757600

32466800

32466900

# Übersichtsplan



32466800

32466900

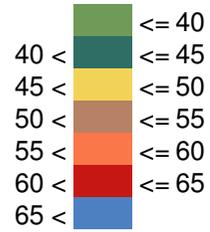


DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden EG o. LSW - Sch. --- Beurteilungspegel Nacht --- 2,4 m - Schiene

Pegelwerte  
LrN  
in dB(A)



Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße

5757600

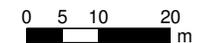
5757600



32466800

32466900

# Übersichtsplan



32466800

32466900

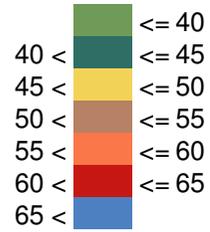


DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden 1OG o. LSW - Sch. --- Beurteilungspegel Tag --- 5,2 m - Schiene

Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)



Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße



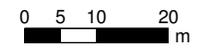
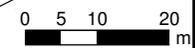
5757600

5757600

32466800

32466900

# Übersichtsplan





32466800

32466900

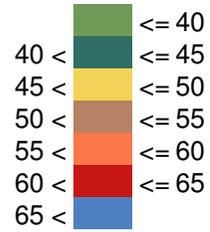


DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden 2OG o. LSW - Sch. --- Beurteilungspegel Tag --- 8 m - Schiene

Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)



Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße

5757600

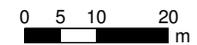
5757600



32466800

32466900

# Übersichtsplan



32466800

32466900

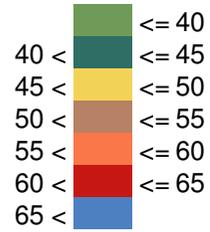


DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- RLK - Fechterweg mit Plangebäuden 2OG o. LSW - Sch. --- Beurteilungspegel Nacht --- 8 m - Schiene

Pegelwerte  
LrN  
in dB(A)

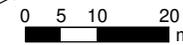


Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße

5757600

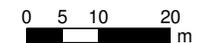
5757600



32466800

32466900

# Übersichtsplan



# Bebauung Fechterweg Beurteilungspegel

## GLK - Fechterweg mit Lärmschutzwand - Schiene

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangebäude 4	WA	EG	NW	46,6	37,3	
Plangebäude 4	WA	1.OG	NW	50,4	41,1	
Plangebäude 4	WA	EG	NO	42,0	32,6	
Plangebäude 4	WA	1.OG	NO	43,6	34,3	
Plangebäude 4	WA	EG	SO	48,8	39,4	
Plangebäude 4	WA	1.OG	SO	52,5	43,1	
Plangebäude 4	WA	EG	SW	52,2	42,8	
Plangebäude 4	WA	1.OG	SW	57,5	48,2	
Plangebäude 5	WA	EG	NW	48,1	38,8	
Plangebäude 5	WA	1.OG	NW	52,3	43,0	
Plangebäude 5	WA	EG	NO	44,7	35,3	
Plangebäude 5	WA	1.OG	NO	45,9	36,6	
Plangebäude 5	WA	EG	SO	50,6	41,3	
Plangebäude 5	WA	1.OG	SO	54,7	45,3	
Plangebäude 5	WA	EG	SW	53,8	44,5	
Plangebäude 5	WA	1.OG	SW	60,0	50,6	
Plangebäude 6	WA	EG	NW	50,0	40,6	
Plangebäude 6	WA	1.OG	NW	54,4	45,1	
Plangebäude 6	WA	EG	NO	44,7	35,3	
Plangebäude 6	WA	1.OG	NO	45,8	36,4	
Plangebäude 6	WA	EG	SO	51,0	41,7	
Plangebäude 6	WA	1.OG	SO	55,7	46,3	
Plangebäude 6	WA	EG	SW	55,4	46,0	
Plangebäude 6	WA	1.OG	SW	63,3	53,9	
Plangebäude 7	WA	EG	NW	49,4	40,0	
Plangebäude 7	WA	1.OG	NW	54,3	44,9	
Plangebäude 7	WA	EG	NO	47,1	37,8	
Plangebäude 7	WA	1.OG	NO	48,2	38,8	
Plangebäude 7	WA	EG	SO	54,5	45,2	
Plangebäude 7	WA	1.OG	SO	59,6	50,2	
Plangebäude 7	WA	EG	SW	55,9	46,6	
Plangebäude 7	WA	1.OG	SW	63,5	54,2	
Plangebäude 8	WA	EG	NO	43,9	34,6	
Plangebäude 8	WA	1.OG	NO	45,0	35,6	
Plangebäude 8	WA	EG	SO	52,8	43,5	
Plangebäude 8	WA	1.OG	SO	54,1	44,8	
Plangebäude 8	WA	EG	SW	51,4	42,0	
Plangebäude 8	WA	1.OG	SW	52,9	43,6	
Plangebäude 8	WA	EG	NW	45,4	36,1	
Plangebäude 8	WA	1.OG	NW	47,4	38,0	
Plangebäude 9	WA	EG	NO	38,3	29,0	
Plangebäude 9	WA	1.OG	NO	39,5	30,1	
Plangebäude 9	WA	EG	SO	45,3	35,9	
Plangebäude 9	WA	1.OG	SO	46,6	37,3	
Plangebäude 9	WA	EG	SW	48,0	38,6	

# Bebauung Fechterweg Beurteilungspegel GLK - Fechterweg mit Lärmschutzwand - Schiene

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT dB(A)	LrN dB(A)	
Plangbäude 9	WA	1.OG	SW	49,5	40,2	
Plangbäude 9	WA	EG	NW	43,7	34,4	
Plangbäude 9	WA	1.OG	NW	45,8	36,4	
Plangbäude 10	WA	EG	NO	36,4	27,1	
Plangbäude 10	WA	1.OG	NO	38,3	29,0	
Plangbäude 10	WA	EG	SO	46,0	36,7	
Plangbäude 10	WA	1.OG	SO	47,6	38,3	
Plangbäude 10	WA	EG	SW	47,4	38,0	
Plangbäude 10	WA	1.OG	SW	49,3	40,0	
Plangbäude 10	WA	EG	NW	42,9	33,6	
Plangbäude 10	WA	1.OG	NW	45,1	35,7	
Plangbäude 11	WA	EG	SW	45,5	36,2	
Plangbäude 11	WA	1.OG	SW	47,4	38,1	
Plangbäude 11	WA	EG	NW	42,6	33,3	
Plangbäude 11	WA	1.OG	NW	44,8	35,5	
Plangbäude 11	WA	EG	NO	36,6	27,3	
Plangbäude 11	WA	1.OG	NO	38,2	28,9	
Plangbäude 11	WA	EG	SO	42,8	33,4	
Plangbäude 11	WA	1.OG	SO	44,9	35,5	
Plangbäude 12	WA	EG	SW	46,1	36,8	
Plangbäude 12	WA	1.OG	SW	47,5	38,2	
Plangbäude 12	WA	EG	NW	46,8	37,4	
Plangbäude 12	WA	1.OG	NW	47,6	38,3	
Plangbäude 12	WA	EG	NO	37,9	28,6	
Plangbäude 12	WA	1.OG	NO	39,2	29,9	
Plangbäude 12	WA	EG	SO	40,6	31,3	
Plangbäude 12	WA	1.OG	SO	43,5	34,2	
Plangbäude 13	WA	EG	N	49,6	40,3	
Plangbäude 13	WA	1.OG	N	50,4	41,0	
Plangbäude 13	WA	2.OG	N	51,4	42,0	
Plangbäude 13	WA	EG	O	37,7	28,3	
Plangbäude 13	WA	1.OG	O	39,4	30,0	
Plangbäude 13	WA	2.OG	O	37,7	28,3	
Plangbäude 13	WA	EG	S	45,9	36,6	
Plangbäude 13	WA	1.OG	S	46,8	37,5	
Plangbäude 13	WA	2.OG	S	44,5	35,1	
Plangbäude 13	WA	EG	W	49,9	40,6	
Plangbäude 13	WA	1.OG	W	51,2	41,9	
Plangbäude 13	WA	2.OG	W	52,5	43,1	
Plangebäude 1	WA	EG	NW	50,5	41,2	
Plangebäude 1	WA	1.OG	NW	55,7	46,4	
Plangebäude 1	WA	EG	NO	45,3	36,0	
Plangebäude 1	WA	1.OG	NO	46,2	36,8	
Plangebäude 1	WA	EG	SO	48,8	39,5	
Plangebäude 1	WA	1.OG	SO	53,6	44,3	

**Bebauung Fechterweg**  
**Beurteilungspegel**  
**GLK - Fechterweg mit Lärmschutzwand - Schiene**

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangebäude 1	WA	EG	SW	53,8	44,5	
Plangebäude 1	WA	1.OG	SW	59,9	50,6	

--	--	--

# Bebauung Fechterweg Beurteilungspegel GLK - Fechterweg ohne Lärmschutzwand - Schiene

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangebäude 4	WA	EG	NW	55,0	45,6	
Plangebäude 4	WA	1.OG	NW	56,7	47,4	
Plangebäude 4	WA	EG	NO	46,1	36,8	
Plangebäude 4	WA	1.OG	NO	47,0	37,7	
Plangebäude 4	WA	EG	SO	56,4	47,1	
Plangebäude 4	WA	1.OG	SO	58,0	48,7	
Plangebäude 4	WA	EG	SW	60,9	51,6	
Plangebäude 4	WA	1.OG	SW	61,6	52,3	
Plangebäude 5	WA	EG	NW	55,9	46,6	
Plangebäude 5	WA	1.OG	NW	57,4	48,1	
Plangebäude 5	WA	EG	NO	48,3	38,9	
Plangebäude 5	WA	1.OG	NO	49,0	39,7	
Plangebäude 5	WA	EG	SO	58,1	48,7	
Plangebäude 5	WA	1.OG	SO	59,2	49,9	
Plangebäude 5	WA	EG	SW	62,2	52,8	
Plangebäude 5	WA	1.OG	SW	62,4	53,1	
Plangebäude 6	WA	EG	NW	57,4	48,0	
Plangebäude 6	WA	1.OG	NW	58,4	49,1	
Plangebäude 6	WA	EG	NO	47,6	38,2	
Plangebäude 6	WA	1.OG	NO	48,3	39,0	
Plangebäude 6	WA	EG	SO	59,4	50,1	
Plangebäude 6	WA	1.OG	SO	59,8	50,5	
Plangebäude 6	WA	EG	SW	63,3	54,0	
Plangebäude 6	WA	1.OG	SW	63,3	53,9	
Plangebäude 7	WA	EG	NW	57,7	48,3	
Plangebäude 7	WA	1.OG	NW	58,4	49,0	
Plangebäude 7	WA	EG	NO	49,7	40,4	
Plangebäude 7	WA	1.OG	NO	50,6	41,3	
Plangebäude 7	WA	EG	SO	60,7	51,3	
Plangebäude 7	WA	1.OG	SO	60,8	51,4	
Plangebäude 7	WA	EG	SW	63,6	54,3	
Plangebäude 7	WA	1.OG	SW	63,5	54,2	
Plangebäude 8	WA	EG	NO	45,7	36,4	
Plangebäude 8	WA	1.OG	NO	46,4	37,1	
Plangebäude 8	WA	EG	SO	54,1	44,8	
Plangebäude 8	WA	1.OG	SO	55,4	46,1	
Plangebäude 8	WA	EG	SW	53,8	44,4	
Plangebäude 8	WA	1.OG	SW	55,1	45,7	
Plangebäude 8	WA	EG	NW	50,8	41,5	
Plangebäude 8	WA	1.OG	NW	52,0	42,7	
Plangebäude 9	WA	EG	NO	40,8	31,5	
Plangebäude 9	WA	1.OG	NO	39,1	29,7	
Plangebäude 9	WA	EG	SO	49,2	39,9	
Plangebäude 9	WA	1.OG	SO	50,1	40,7	
Plangebäude 9	WA	EG	SW	52,2	42,9	

# Bebauung Fechterweg

## Beurteilungspegel

### GLK - Fechterweg ohne Lärmschutzwand - Schiene

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangbäude 9	WA	1.OG	SW	53,2	43,9	
Plangbäude 9	WA	EG	NW	48,4	39,0	
Plangbäude 9	WA	1.OG	NW	49,2	39,9	
Plangbäude 10	WA	EG	NO	36,9	27,5	
Plangbäude 10	WA	1.OG	NO	37,5	28,1	
Plangbäude 10	WA	EG	SO	50,3	40,9	
Plangbäude 10	WA	1.OG	SO	51,2	41,9	
Plangbäude 10	WA	EG	SW	52,5	43,2	
Plangbäude 10	WA	1.OG	SW	53,6	44,3	
Plangbäude 10	WA	EG	NW	48,2	38,9	
Plangbäude 10	WA	1.OG	NW	49,2	39,8	
Plangbäude 11	WA	EG	SW	51,2	41,9	
Plangbäude 11	WA	1.OG	SW	52,3	42,9	
Plangbäude 11	WA	EG	NW	48,1	38,7	
Plangbäude 11	WA	1.OG	NW	49,1	39,8	
Plangbäude 11	WA	EG	NO	38,3	28,9	
Plangbäude 11	WA	1.OG	NO	38,7	29,3	
Plangbäude 11	WA	EG	SO	49,1	39,8	
Plangbäude 11	WA	1.OG	SO	50,0	40,7	
Plangbäude 12	MI	EG	SW	50,5	41,2	
Plangbäude 12	MI	1.OG	SW	51,5	42,1	
Plangbäude 12	MI	EG	NW	47,6	38,3	
Plangbäude 12	MI	1.OG	NW	48,2	38,9	
Plangbäude 12	MI	EG	NO	38,7	29,4	
Plangbäude 12	MI	1.OG	NO	39,3	29,9	
Plangbäude 12	MI	EG	SO	46,5	37,2	
Plangbäude 12	MI	1.OG	SO	47,5	38,1	
Plangbäude 13	MI	EG	N	49,7	40,4	
Plangbäude 13	MI	1.OG	N	50,5	41,2	
Plangbäude 13	MI	2.OG	N	51,4	42,1	
Plangbäude 13	MI	EG	O	37,8	28,5	
Plangbäude 13	MI	1.OG	O	38,9	29,5	
Plangbäude 13	MI	2.OG	O	36,2	26,9	
Plangbäude 13	MI	EG	S	48,4	39,1	
Plangbäude 13	MI	1.OG	S	49,0	39,7	
Plangbäude 13	MI	2.OG	S	49,6	40,3	
Plangbäude 13	MI	EG	W	50,8	41,5	
Plangbäude 13	MI	1.OG	W	52,0	42,7	
Plangbäude 13	MI	2.OG	W	53,1	43,7	
Plangebäude 1	MI	EG	NW	55,2	45,9	
Plangebäude 1	MI	1.OG	NW	58,1	48,8	
Plangebäude 1	MI	EG	NO	46,4	37,0	
Plangebäude 1	MI	1.OG	NO	47,0	37,7	
Plangebäude 1	MI	EG	SO	57,7	48,3	
Plangebäude 1	MI	1.OG	SO	58,9	49,5	

# Bebauung Fechterweg Beurteilungspegel GLK - Fechterweg ohne Lärmschutzwand - Schiene

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangebäude 1	MI	EG	SW	61,9	52,6	
Plangebäude 1	MI	1.OG	SW	62,2	52,9	

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

# Bebauung Fechterweg

## Beurteilungspegel

### GLK - Fechterweg mit Lärmschutzwand - Straße

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangebäude 4	WA	EG	NW	44,1	33,6	
Plangebäude 4	WA	1.OG	NW	46,4	35,9	
Plangebäude 4	WA	EG	NO	46,0	35,5	
Plangebäude 4	WA	1.OG	NO	48,7	38,3	
Plangebäude 4	WA	EG	SO	43,7	33,4	
Plangebäude 4	WA	1.OG	SO	46,3	35,9	
Plangebäude 4	WA	EG	SW	35,3	25,0	
Plangebäude 4	WA	1.OG	SW	39,5	29,1	
Plangebäude 5	WA	EG	NW	44,2	33,9	
Plangebäude 5	WA	1.OG	NW	46,8	36,5	
Plangebäude 5	WA	EG	NO	46,8	36,4	
Plangebäude 5	WA	1.OG	NO	48,9	38,6	
Plangebäude 5	WA	EG	SO	42,4	32,1	
Plangebäude 5	WA	1.OG	SO	45,4	35,1	
Plangebäude 5	WA	EG	SW	39,1	28,7	
Plangebäude 5	WA	1.OG	SW	41,7	31,3	
Plangebäude 6	WA	EG	NW	43,4	33,1	
Plangebäude 6	WA	1.OG	NW	46,5	36,2	
Plangebäude 6	WA	EG	NO	46,0	35,6	
Plangebäude 6	WA	1.OG	NO	48,9	38,6	
Plangebäude 6	WA	EG	SO	43,5	33,1	
Plangebäude 6	WA	1.OG	SO	46,1	35,7	
Plangebäude 6	WA	EG	SW	39,4	29,1	
Plangebäude 6	WA	1.OG	SW	42,2	31,8	
Plangebäude 7	WA	EG	NW	44,4	34,1	
Plangebäude 7	WA	1.OG	NW	47,2	36,8	
Plangebäude 7	WA	EG	NO	45,5	35,1	
Plangebäude 7	WA	1.OG	NO	48,6	38,3	
Plangebäude 7	WA	EG	SO	44,5	34,1	
Plangebäude 7	WA	1.OG	SO	46,6	36,2	
Plangebäude 7	WA	EG	SW	38,1	27,7	
Plangebäude 7	WA	1.OG	SW	41,4	31,0	
Plangebäude 8	WA	EG	NO	46,9	36,5	
Plangebäude 8	WA	1.OG	NO	50,2	39,8	
Plangebäude 8	WA	EG	SO	42,6	32,3	
Plangebäude 8	WA	1.OG	SO	46,9	36,6	
Plangebäude 8	WA	EG	SW	38,9	28,5	
Plangebäude 8	WA	1.OG	SW	43,0	32,6	
Plangebäude 8	WA	EG	NW	46,4	36,1	
Plangebäude 8	WA	1.OG	NW	49,3	38,9	
Plangebäude 9	WA	EG	NO	50,3	39,9	
Plangebäude 9	WA	1.OG	NO	52,0	41,7	
Plangebäude 9	WA	EG	SO	47,2	36,9	
Plangebäude 9	WA	1.OG	SO	49,8	39,4	
Plangebäude 9	WA	EG	SW	39,8	29,4	

# Bebauung Fechterweg

## Beurteilungspegel

### GLK - Fechterweg mit Lärmschutzwand - Straße

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangbäude 9	WA	1.OG	SW	43,6	33,2	
Plangbäude 9	WA	EG	NW	46,1	35,7	
Plangbäude 9	WA	1.OG	NW	48,6	38,2	
Plangbäude 10	WA	EG	NO	49,6	39,3	
Plangbäude 10	WA	1.OG	NO	51,5	41,1	
Plangbäude 10	WA	EG	SO	45,5	35,2	
Plangbäude 10	WA	1.OG	SO	48,2	37,9	
Plangbäude 10	WA	EG	SW	41,9	31,5	
Plangbäude 10	WA	1.OG	SW	44,4	34,0	
Plangbäude 10	WA	EG	NW	47,4	37,0	
Plangbäude 10	WA	1.OG	NW	49,4	39,0	
Plangbäude 11	WA	EG	SW	41,6	31,1	
Plangbäude 11	WA	1.OG	SW	44,7	34,3	
Plangbäude 11	WA	EG	NW	46,0	35,7	
Plangbäude 11	WA	1.OG	NW	48,6	38,2	
Plangbäude 11	WA	EG	NO	50,7	40,4	
Plangbäude 11	WA	1.OG	NO	52,2	41,8	
Plangbäude 11	WA	EG	SO	47,9	37,6	
Plangbäude 11	WA	1.OG	SO	49,3	38,9	
Plangbäude 12	MI	EG	SW	43,7	33,2	
Plangbäude 12	MI	1.OG	SW	46,0	35,5	
Plangbäude 12	MI	EG	NW	46,6	36,1	
Plangbäude 12	MI	1.OG	NW	48,6	38,2	
Plangbäude 12	MI	EG	NO	49,8	39,4	
Plangbäude 12	MI	1.OG	NO	51,9	41,5	
Plangbäude 12	MI	EG	SO	47,6	37,3	
Plangbäude 12	MI	1.OG	SO	49,4	39,0	
Plangbäude 13	MI	EG	N	56,9	46,3	
Plangbäude 13	MI	1.OG	N	57,2	46,5	
Plangbäude 13	MI	2.OG	N	57,0	46,3	
Plangbäude 13	MI	EG	O	53,3	42,8	
Plangbäude 13	MI	1.OG	O	54,6	44,0	
Plangbäude 13	MI	2.OG	O	55,2	44,7	
Plangbäude 13	MI	EG	S	43,6	33,2	
Plangbäude 13	MI	1.OG	S	46,4	36,1	
Plangbäude 13	MI	2.OG	S	48,8	38,5	
Plangbäude 13	MI	EG	W	50,2	39,6	
Plangbäude 13	MI	1.OG	W	50,8	40,2	
Plangbäude 13	MI	2.OG	W	50,4	39,8	
Plangebäude 1	MI	EG	NW	47,9	37,2	
Plangebäude 1	MI	1.OG	NW	49,6	39,0	
Plangebäude 1	MI	EG	NO	47,4	36,9	
Plangebäude 1	MI	1.OG	NO	49,8	39,2	
Plangebäude 1	MI	EG	SO	42,3	31,9	
Plangebäude 1	MI	1.OG	SO	45,7	35,3	

**Bebauung Fechterweg**  
**Beurteilungspegel**  
**GLK - Fechterweg mit Lärmschutzwand - Straße**

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangebäude 1	MI	EG	SW	34,5	24,1	
Plangebäude 1	MI	1.OG	SW	38,5	28,1	

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

# Bebauung Fechterweg Beurteilungspegel

## GLK - Fechterweg ohne Lärmschutzwand - Straße

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangebäude 4	WA	EG	NW	43,4	33,0	
Plangebäude 4	WA	1.OG	NW	45,2	34,7	
Plangebäude 4	WA	EG	NO	44,9	34,5	
Plangebäude 4	WA	1.OG	NO	46,5	36,1	
Plangebäude 4	WA	EG	SO	42,9	32,5	
Plangebäude 4	WA	1.OG	SO	44,1	33,8	
Plangebäude 4	WA	EG	SW	33,6	23,2	
Plangebäude 4	WA	1.OG	SW	35,3	24,9	
Plangebäude 5	WA	EG	NW	43,2	32,8	
Plangebäude 5	WA	1.OG	NW	44,6	34,3	
Plangebäude 5	WA	EG	NO	46,1	35,7	
Plangebäude 5	WA	1.OG	NO	47,5	37,1	
Plangebäude 5	WA	EG	SO	40,7	30,4	
Plangebäude 5	WA	1.OG	SO	42,7	32,4	
Plangebäude 5	WA	EG	SW	38,2	27,9	
Plangebäude 5	WA	1.OG	SW	39,3	29,0	
Plangebäude 6	WA	EG	NW	41,9	31,6	
Plangebäude 6	WA	1.OG	NW	43,6	33,3	
Plangebäude 6	WA	EG	NO	44,9	34,5	
Plangebäude 6	WA	1.OG	NO	46,9	36,5	
Plangebäude 6	WA	EG	SO	42,7	32,4	
Plangebäude 6	WA	1.OG	SO	44,4	34,1	
Plangebäude 6	WA	EG	SW	37,8	27,5	
Plangebäude 6	WA	1.OG	SW	39,2	28,8	
Plangebäude 7	WA	EG	NW	43,0	32,7	
Plangebäude 7	WA	1.OG	NW	45,0	34,6	
Plangebäude 7	WA	EG	NO	44,4	34,1	
Plangebäude 7	WA	1.OG	NO	46,7	36,4	
Plangebäude 7	WA	EG	SO	44,3	34,0	
Plangebäude 7	WA	1.OG	SO	46,1	35,7	
Plangebäude 7	WA	EG	SW	36,6	26,3	
Plangebäude 7	WA	1.OG	SW	37,5	27,1	
Plangebäude 8	WA	EG	NO	46,8	36,5	
Plangebäude 8	WA	1.OG	NO	50,1	39,8	
Plangebäude 8	WA	EG	SO	42,5	32,1	
Plangebäude 8	WA	1.OG	SO	46,6	36,2	
Plangebäude 8	WA	EG	SW	37,1	26,7	
Plangebäude 8	WA	1.OG	SW	39,0	28,6	
Plangebäude 8	WA	EG	NW	45,9	35,5	
Plangebäude 8	WA	1.OG	NW	48,0	37,6	
Plangebäude 9	WA	EG	NO	50,3	40,0	
Plangebäude 9	WA	1.OG	NO	52,0	41,7	
Plangebäude 9	WA	EG	SO	47,1	36,8	
Plangebäude 9	WA	1.OG	SO	49,5	39,1	
Plangebäude 9	WA	EG	SW	37,5	27,1	

# Bebauung Fechterweg

## Beurteilungspegel

### GLK - Fechterweg ohne Lärmschutzwand - Straße

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangbäude 9	WA	1.OG	SW	39,6	29,2	
Plangbäude 9	WA	EG	NW	46,0	35,6	
Plangbäude 9	WA	1.OG	NW	48,2	37,8	
Plangbäude 10	WA	EG	NO	49,6	39,2	
Plangbäude 10	WA	1.OG	NO	51,3	40,9	
Plangbäude 10	WA	EG	SO	44,9	34,5	
Plangbäude 10	WA	1.OG	SO	46,5	36,1	
Plangbäude 10	WA	EG	SW	41,2	30,8	
Plangbäude 10	WA	1.OG	SW	42,4	32,0	
Plangbäude 10	WA	EG	NW	47,2	36,8	
Plangbäude 10	WA	1.OG	NW	49,0	38,6	
Plangbäude 11	WA	EG	SW	40,3	29,8	
Plangbäude 11	WA	1.OG	SW	41,8	31,3	
Plangbäude 11	WA	EG	NW	45,7	35,3	
Plangbäude 11	WA	1.OG	NW	47,6	37,2	
Plangbäude 11	WA	EG	NO	50,7	40,4	
Plangbäude 11	WA	1.OG	NO	52,1	41,8	
Plangbäude 11	WA	EG	SO	47,7	37,3	
Plangbäude 11	WA	1.OG	SO	48,6	38,2	
Plangbäude 12	MI	EG	SW	43,1	32,5	
Plangbäude 12	MI	1.OG	SW	44,4	33,9	
Plangbäude 12	MI	EG	NW	46,6	36,1	
Plangbäude 12	MI	1.OG	NW	48,4	37,9	
Plangbäude 12	MI	EG	NO	49,8	39,4	
Plangbäude 12	MI	1.OG	NO	51,9	41,5	
Plangbäude 12	MI	EG	SO	47,5	37,2	
Plangbäude 12	MI	1.OG	SO	48,8	38,5	
Plangbäude 13	MI	EG	N	56,9	46,3	
Plangbäude 13	MI	1.OG	N	57,2	46,5	
Plangbäude 13	MI	2.OG	N	57,0	46,3	
Plangbäude 13	MI	EG	O	53,3	42,8	
Plangbäude 13	MI	1.OG	O	54,6	44,0	
Plangbäude 13	MI	2.OG	O	55,2	44,7	
Plangbäude 13	MI	EG	S	43,1	32,7	
Plangbäude 13	MI	1.OG	S	45,4	35,0	
Plangbäude 13	MI	2.OG	S	48,5	38,1	
Plangbäude 13	MI	EG	W	50,1	39,5	
Plangbäude 13	MI	1.OG	W	50,7	40,0	
Plangbäude 13	MI	2.OG	W	50,7	40,1	
Plangebäude 1	MI	EG	NW	47,8	37,2	
Plangebäude 1	MI	1.OG	NW	49,5	38,9	
Plangebäude 1	MI	EG	NO	47,0	36,4	
Plangebäude 1	MI	1.OG	NO	49,0	38,4	
Plangebäude 1	MI	EG	SO	40,8	30,4	
Plangebäude 1	MI	1.OG	SO	42,6	32,2	

# Bebauung Fechterweg Beurteilungspegel

## GLK - Fechterweg ohne Lärmschutzwand - Straße

Immissionsort	Nutzung	SW	HR	LrT	LrN	
				dB(A)	dB(A)	
Plangebäude 1	MI	EG	SW	33,4	23,0	
Plangebäude 1	MI	1.OG	SW	34,6	24,3	

--	--	--	--	--	--	--

32466800

32466900



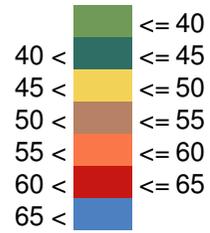
DEKRA Automobil GmbH  
Oldentruper Straße 131  
33605 Bielefeld

Bebauung Fechterweg  
Projektnummer: 553391391  
Bearbeiter: Knuth

Bebauung Fechterweg --- - - - - Straße

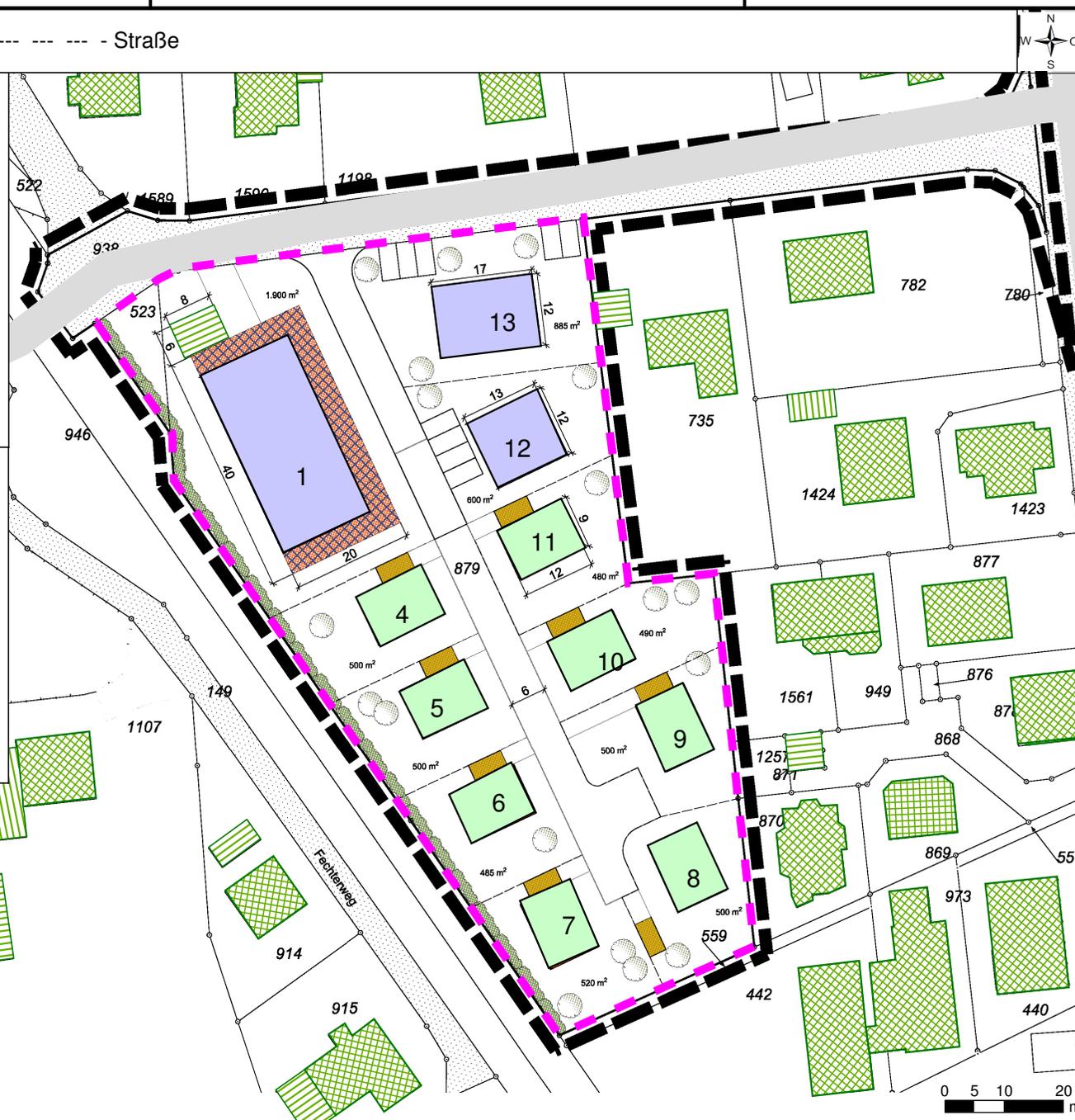
### Pegelwerte

in dB(A)



### Legende

- Immissionsort
- Gebäude
- Nebengebäude
- Plangebiet
- Schienenstrecke
- Wand
- Mischgebiet
- Allg. Wohngebiet
- Straße



5757600

5757600

32466800

32466900

## Übersichtsplan

